

# BRACK.CH play more football – Die Rolle als Zuschauer

## Hauptaufgabe: Kinder begleiten und unterstützen

- » Die Idee des SFV nach dem Motto «Erlebnis vor Ergebnis» kennen, respektieren und möglichst unterstützen
- » Das Kind und sein Team unterstützen und den Spielanlass als «Tag des Kindes» mitfeiern. Positives, kinderfreundliches Fussball-Klima schaffen und fördern.

## Der Spieltag

Der Spieltag ist für jedes Kind etwas Spezielles. Hier sollen die Kinder das im Training Erlernte mutig ausprobieren und anwenden dürfen. Das Spielen steht im Zentrum – ganz nach dem Motto: «Erlebnis vor Ergebnis». So garantiert der „play more football“-Spielanlass viele Erlebnisse und vielfältige Spielerfahrungen als positive Voraussetzung zur Entwicklung der Persönlichkeit.

Kinderfussball ist kein reduzierter Erwachsenenfussball. Ranglisten und selektives Mitmachen sind keine Bestandteile unserer Kinderfussballstruktur, dies weil

- sie das ergebnisorientierte Verhalten von Coaches und Eltern schüren;
- sie mehr Verlierer als Gewinner produzieren;
- sie Kinder bevorteilen, die einen Entwicklungsvorsprung haben;
- Kinder in diesem Alter mehrheitlich im Hier und Jetzt leben und sich bald nach dem Spiel kaum mehr um das Resultat kümmern;
- das Erlebnis und nicht das Ergebnis im Vordergrund stehen soll.

## Das spezielle SFV-Spielformat «play more football»

Die Kinder erleben durch die unterschiedlichen Kleinspielfeld-Spielformate mehr Entscheidungen treffen, mehr Ballbesitz und Ballhandling, mehr angreifen und verteidigen, mehr Pässe, Dribblings und Torschüsse. Durch das kluge Regelwerk erfahren die Kinder auch eine gewisse Form von Fehlerkonsequenz und lernen dabei, ihre Fähigkeiten richtig einzuschätzen und auch, Schritt für Schritt, mit Qualität und Präzision schnell zu handeln. Auch muss anerkannt sein, welche grossartige Leistung die Kinder während einem Turniertag vollbringen.

Das freie und selbstbestimmte Spiel hilft dem Kind, kreativ zu spielen, mutig zu sein und seine Entscheidungen selber zu treffen. Somit übernimmt das Kind auch Verantwortung für das Spiel und sein Team. Dies ist ein wesentlicher Beitrag zur Förderung der Persönlichkeit.



BRACK.CH

PLAY  
MORE  
FOOTBALL



## Die Rolle als Zuschauer

- » Das Motto und die Philosophie für die Durchführung von SFV-Kinderfussballturnieren kennen, respektieren und unterstützen.
- » Das Kind steht im Mittelpunkt aller Bemühungen. Das Fairplay-Verhalten der Zuschauer spielt dabei eine wesentliche Rolle.
- » Sich als faire und kompetente Vorbilder verhalten und somit einen wesentlichen Beitrag für eine kinderfreundliche Begegnungskultur leisten.
- » Das Wettspiel-Format von „play more football“ als gewinnbringend für die Kinder erkennen und anerkennen.

## Die Rahmenbedingungen für ein unbeschwertes Turnier

- » Es gibt keine Ranglisten und keine Ausscheidungsspiele
- » Es gibt für alle Teams gleich viele Spiele
- » Es werden unterschiedliche Spielformate umgesetzt
- » Es gibt keine Spielleiter. Die Kinder führen das Spiel autonom durch. Dabei beachten sie das Regelwerk und haben einen hohen Anspruch auf gegenseitiges Fairplay-Verhalten.
- » Die Einsatzzeit ist für alle Kinder möglichst gleich
- » Die Kinder spielen (lernen) auf allen Positionen
- » Die Coaches werden angehalten, das Spiel mit Ruhe zu begleiten und die Kinder eher zurückhaltend zu beraten/coachen
- » Die Coaches sind angehalten, sich verantwortlich für das Verhalten «ihrer» Kinder, wie auch für das Verhalten «ihrer» Zuschauer zu zeigen.
- » Die Zuschauer unterstützen ihre Kinder auf Distanz in den zugesprochenen Zonen ausserhalb der Spielfeld-Struktur. Vermeiden Sie es als Zuschauer auch, während dem Turnier die Spielfeld-Struktur zu überqueren.